

Stand: 29.05.2024 11:18:28

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/1669

"Änderungsantrag Haushaltsplan 2024/2025; hier: Förderung von Frauen und Mädchen im Bereich des Boxsports (Kap. 03 03 Tit. 684 91)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/1669 vom 11.04.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/2054 des HA vom 22.04.2024



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Holger Dremel, Martin Stock, Daniel Artmann, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Thorsten Freudenberger, Alfred Grob, Patrick Grossmann, Petra Guttenberger, Josef Heisl, Thomas Holz, Dr. Gerhard Hopp, Thomas Huber, Andreas Jäckel, Björn Jungbauer, Jochen Kohler, Manuel Knoll, Harald Kühn, Thomas Pirner, Werner Stieglitz, Karl Straub CSU

Haushaltsplan 2024/2025;

**hier: Förderung von Frauen und Mädchen im Bereich des Boxsports
(Kap. 03 03 Tit. 684 91)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 03 03 wird der Ansatz im Tit. 684 91 (Zuschüsse an Sonstige für laufende Zwecke im Breiten- und Nachwuchsleistungssport) einmalig von 38.228,7 Tsd. Euro um 100,0 Tsd. Euro auf 38.328,7 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Auf Basis der Initiative ergibt sich nicht nur ein positiver Effekt auf die soziale Entwicklung der Frauen und Mädchen, sondern auch auf die Förderung von Frauen im bayerischen Kampfsport. Die Förderung ermöglicht bayernweit u. a. Lehrgänge, Turniere und Informationsveranstaltungen, wobei besonders auch sozial benachteiligte Frauen und Mädchen Unterstützung erfahren. Die dafür zuständigen Stellen in Bayern sollen mit den Finanzmitteln bedacht werden – insbesondere zum Zweck der Förderung von Frauen im Boxsport.

Beschlussempfehlung mit Bericht 19/2054 des HA vom 22.04.2024

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokuments [hier](#)